

EMPFEHLUNG FÜR DIE TATTOOPFLEGE

Falls direkt nach dem Tätowieren eine Frischhaltefolie angelegt wurde, sollte diese nach ungefähr drei bis fünf Stunden erstmals gewechselt werden - spätestens allerdings vor dem zu Bett gehen. Reinige das frische Tattoo **vorsichtig mit zuvor gewaschenen Händen und lauwarmem Wasser** sowie **PH-neutraler Flüssigseife** (z.B. „Bepanthal Wasch- und Duschlotion“ oder „Milde Seife Antibakteriell mit Panthenol“ von Balea). Tupfe es anschließend vorsichtig mit sauberer Küchenrolle (z.B. Zewa) ab; vermeide dreckige oder fusselnde Handtücher! Lasse die Hautstelle anschließend ein paar Minuten an der frischen Luft atmen, **creme das Tattoo danach dünn und gleichmäßig mit Bepanthen-Creme** oder einer anderen **panthenolhaltigen Salbe** ein, decke es erneut mit Frischhaltefolie ab und befestige diese – je nach Bedarf – mit Kreppband an der entsprechenden Körperstelle.

Wiederhole diesen Vorgang für **drei Tage** – jeweils am **Morgen** und am **Abend**. In dieser Zeit ist auch normales Duschen möglich, vermeide jedoch zu heißes Wasser, den direkten Kontakt mit dem Wasserstrahl und parfümhaltiger Bodylotion. In dieser ersten Zeit heilt dein neues Kunstwerk möglichst geschützt und feucht ab und ist dadurch vor (übermäßiger) Krustenbildung geschützt. In der Regel heißt es: **Vermeide alles, was du bei anderen frischen Wunden auch nicht machen oder anwenden würdest.**

Im Anschluss an diese drei Tage oder nach frühzeitiger auffälliger Reaktion deiner Haut auf das **konstante Tragen der Folie** kannst du auf die Frischhaltefolie verzichten. Dusche oder wasche deine Haut wie gewohnt ab und **creme dein Tattoo regelmäßig dünn** (mit gewaschenen Händen) ein, sodass es weiterhin feucht bleibt und nicht austrocknet. **Deine Haut wird dir durch Trockenheit und Spannung signalisieren, wie oft sie eingecremt werden möchte** - das kann zwei Mal am Tag sein oder sogar zehn Mal. Bei der Menge der Creme beachte jedoch: Weniger ist mehr, eine übertriebene Anwendung kann eine korrekte Wundheilung verzögern und sogar **Einfluss auf die Qualität der Tätowierung nach der Heilungsphase** nehmen.

Verzichte für **mindestens vier Wochen** auf ein **Vollbad, Sauna, Solarium** (auch direkte **Sonneneinstrahlung**), **Chlor- und Salzwasser** und für **mindestens zwei Wochen** auf **sportliche Aktivitäten**. Schweiß enthält Bakterien, die in deiner Wunde zu Infektionen führen könnten.

Falls es zu Krustenbildung und/oder Juckreiz kommen sollte, kratze und knibble auf gar keinen Fall! Nimm alternativ ein wenig Creme auf einen Finger (Hände waschen nicht vergessen) und streiche vorsichtig über den juckenden Bereich – das sollte bereits Linderung verschaffen. Der Schorf fällt nach einigen Tagen von selbst ab, nachdem sich die neue Haut darunter vollständig gebildet hat. Die sogenannte Silberhaut entsteht im Anschluss an die Hauterneuerung – das Tattoo wirkt nun **blasser und schimmert silbern**. Keine Sorge - **nach vollständiger Heilung** (mindestens vier Wochen, im Winter kann die Wundheilung sogar mindestens sechs Wochen in Anspruch nehmen) **wird es seine normale, kräftigere Farbe annehmen**. Trage am besten immer saubere, luftdurchlässige und nicht zu enge Kleidung.

Falls direkt nach dem Tätowieren ein **Folienverband** angelegt wurde – beispielsweise „Easy-tattoo® Protect Protective Film“ oder „TattooMed® Tattoo Protection Film“ – kannst du diesen sorgenfrei für **1 - 5 Tage** auf deinem frischen Tattoo behalten. Im Regelfall sollte sich die Folie nach **ungefähr 3 Tagen** allmählich ablösen; je nach Beanspruchung der tätowierten Körperstelle kann dies auch kürzer oder länger dauern.

Normales Duschen ist jederzeit möglich. Keine Sorge – dass sich unter Umständen Wundwasser, Blut und Farbe unter der Folie bilden können und so lange verbleiben, wie du den Folienverband trägst, ist vollkommen normal!

Falls sich die Folie abgelöst oder du sie entfernst hast, wasche das Tattoo vorsichtig ab unter Einhaltung der oben genannten Empfehlungen und fahre wie oben beschrieben fort.